

# Pressemitteilung

1. Dezember 2009

Handwerkskammer zu Köln

Pressestelle

Heumarkt 12

50667 Köln

E-Mail: [schroeder@hwk-koeln.de](mailto:schroeder@hwk-koeln.de)

Tel.: (02 21) 20 22 387

Fax: (02 21) 20 22 383

## **„Goldene Münze“ der Handwerkskammer zu Köln für Leverkusener Oberstudiendirektor Alfred Ansorge**

### **Ehrung für langjährige Verdienste als Sprecher der Berufskollegs im Berufsbildungsausschuss der Kölner Kammer**

Im Rahmen der heutigen Tagung der Vollversammlung der Handwerkskammer zu Köln überreichte Kammerpräsident Franz-Josef Knieps die „Goldene Münze“ an Oberstudiendirektor Alfred Ansorge. Ansorge (Jahrgang 1944) war 20 Jahre Leiter des Berufskollegs Geschwister-Scholl-Schule in Leverkusen und 17 Jahre Sprecher der Berufskollegs im Berufsbildungsausschuss (BBA) der Kölner Kammer. In den Jahren 2005 und 2006 war er Mitglied des Expertenkreises, der im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit und der Partner des „Nationalen Paktes für Ausbildung“ einen Kriterienkatalog zur Ausbildungsreife erarbeitet hat. Mit der Ehrung honorierte die Kölner Kammer den großen Einsatz Ansonges für eine innovative und leistungsfähige Ausbildung. Mit seinem Wirken gab er dem Handwerk in der Region zahlreiche Impulse. Als Sprecher der Berufskollegvertreter im BBA setzte er auf die Verzahnung von Theorie und Praxis und zeigte dies insbesondere in einem vorbildhaft gelebten Dialog zwischen den Berufskollegs, Handwerksbetrieben und -organisationen. Dabei verstand er es, die Notwendigkeiten des Wirtschaftslebens in die berufliche Bildung einzubringen. „Wegweisend waren seine Beiträge beim inhaltlichen Umbau des Unterrichts Anfang der 90er Jahre hin zur Handlungsorientierung. Mit seinen umfangreichen persönlichen Erfahrungen sah er die Vorteile dieser Denkweise für einen qualifizierten Nachwuchs und engagierte sich nachhaltig für die Umsetzung“, sagte Franz-Josef Knieps während seiner Laudatio.